

Fach·praktiker:in für Holz·verarbeitung

Welchen Schul·abschluss brauchst du?

Du brauchst **keinen** Haupt·schul·abschluss.

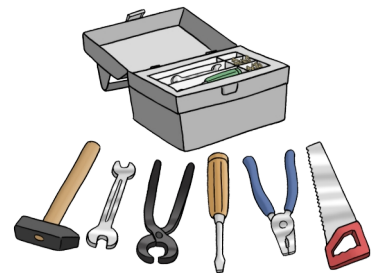
Das sind wichtige Fächer:

- Technik
- und Mathematik.

Was sollst du können?

Du sollst

- körperlich arbeiten können.
Denn du stehst viel bei der Arbeit.
Und du trägst auch schwere Sachen.
- mit den Händen arbeiten können.
- mit Werk·zeugen arbeiten wollen.
- sorgfältig arbeiten können.
- vorsichtig arbeiten können.
Denn du arbeitest
an großen Maschinen.
Und du sollst dich **nicht** verletzen.
Aber auch andere sollst du **nicht**
verletzen.



das Werk·zeug / die Werk·zeuge

sorgfältig:

Bist du sorgfältig?

Dann gibst du dir Mühe.

Und du arbeitest genau.

Das versuchst du:

Du willst alles richtig machen.

Was sollst du machen?

- Du arbeitest mit Holz.
- Und du stellst aus Holz Bau·teile her.
- Oder du stellst aus Holz Möbel her.

Herstellen bedeutet:

Du machst Bau·teile.

Oder du machst Möbel.

- Und du misst Holz·teile ab.
- Und du leimst Bau·teile zusammen.
- Und du sägst Holz.
- Und du bohrst Löcher in Holz.
- Und du liest technische Zeichnungen.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Und die Ausbildung ist

eine geförderte Ausbildung.

Deshalb lernst du den Beruf an 2 Orten:

- in einer Ausbildungs·einrichtung
- und in einem Betrieb.

Du bekommst dein Gehalt vom Arbeits·amt.

die Möbel:

Möbel stehen in Wohnungen.

Du sitzt auf Möbeln.

Oder du schläfst auf Möbeln.

Möbel sind zum Beispiel

- Stühle
- oder Tische

leimen/

etwas zusammenleimen:

Leim ist flüssig.

Und Leim ist ein Kleber.

Und mit Leim kannst du

Sachen zusammen·kleben.

Das heißt:

Du machst Leim

auf 2 Sachen.

Und dann bleiben

die 2 Sachen zusammen.

die Ausbildungs·einrichtung:

Eine Ausbildungs·einrichtung ist wie eine Schule.

Das kannst du in

einer Ausbildungs·einrichtung machen:

- Du kannst einen Beruf lernen.

Wie hoch ist dein Gehalt nach der Ausbildung?

Du fragst dich:

Wie viel verdiene ich nach der Ausbildung?

Dein Gehalt hängt von **diesen** Fragen ab:

- In welchem Bundes·land arbeitest du?
- Arbeitest du als Fach·kraft?
- Oder arbeitest du als Helfer?

Fach·kräfte bekommen nämlich ein höheres Gehalt.

Was kannst du nach der Ausbildung machen?

Nach der Ausbildung kannst du neue Sachen lernen.

Das kannst du lernen:

- Wie fährst du einen Gabel·stapler?
- Was ist Trocken·bau?
- Wie benutzt du einen Computer?

- Oder du bereitest dich auf eine Ausbildung vor.

das Gehalt:

Der Arbeit·geber ist der Chef.

Und der Arbeit·nehmer arbeitet für den Arbeit·geber.

Deshalb zahlt der Arbeit·geber dem Arbeit·nehmer Geld.

Das Geld ist das Gehalt.

